



EM-Titel für die Ruder-Union Arkona

Mit nur geringen Erwartungen war das 52-köpfige Team des Deutschen Ruderverbands zu den U23-Europameisterschaften im griechischen Ioannina gereist. Denn die deutschen Farben vertraten dort Aktive mit sportlichen Perspektiven, welche die Qualifikation für die U23-WM knapp verpasst hatten und internationale Erfahrungen für die Zukunft sammeln wollten. Umso erfreulicher war der

Gewinn des Europameistertitels durch den leichten Frauen-Doppelvierer, der das Finale nach einem beherzten Rennen gewann. In dem Boot saß auch Sofie Vardakas (r.) von der Ruder-Union Arkona zu 1879 aus Spandau. Zum Team gehörten weiterhin Julia Tertünte, Sophia Wolf und Julia Wolf vom RV Münster sowie Würzburger RV.

FOTO: DRV